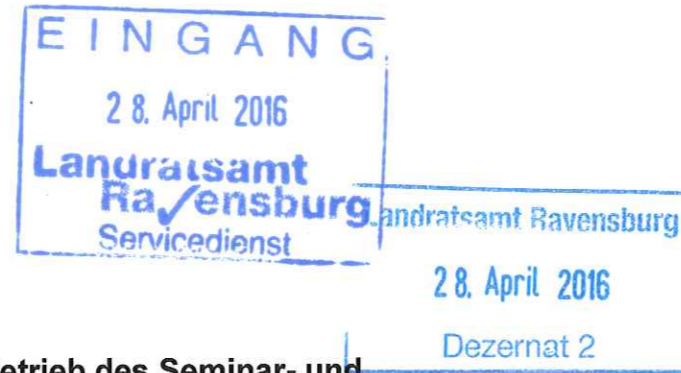




An den  
Landkreis Ravensburg  
z.H. Herrn Franz Baur, Leiter Eigenbetrieb IKP  
Friedenstraße 6  
88212 Ravensburg



25. April 2016

### **Antrag auf einen jährlichen Zuschuss zum Betrieb des Seminar- und Freizeithauses Hohenegg**

Sehr geehrter Herr Baur, sehr geehrte Mitglieder des Kreistags Ravensburg,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit möchten wir als Verein Förderer und Alumni der DHBW Ravensburg e.V. (VFA) einen Zuschuss in Höhe von 15.000 € pro Jahr für den Betrieb des Seminar- und Freizeithauses Hohenegg 6, 88167 Grünenbach beantragen.

Der Zuschuss wird für das Kalenderjahr 2016 sowie in gleichbleibender Höhe für weitere Jahre der Bewirtschaftung des Seminar- und Freizeithauses Hohenegg durch den VFA beantragt.

Aktuell liegt ein jährliches Defizit im Wirtschaftsbetrieb des Seminar- und Freizeithauses in dieser Höhe vor, das aufgrund der Gemeinnützigkeit des VFA nicht dauerhaft Bestand haben kann. Offensichtlich wurde das Defizit im 4. Quartal 2015, als hohe Strom- und Nebenkostennachzahlungen nebst Instandhaltungsaufwendungen für das mit betriebene Inventar in Hohenegg bekannt wurden.

Verbesserungen der wirtschaftlichen Situation durch Optimierung der Auslastung, Preiserhöhungen und Kosteneinsparungen wurden geprüft und seit 2014 teilweise umgesetzt, stoßen aber in allen Bereichen an ihre Grenzen.

Wir möchten deshalb das Landratsamt Ravensburg als Vermieter und vorherigen Betreiber (bis März 2014) der Immobilie bitten, den Seminar- und Freizeithausbetrieb zu bezuschussen, da der VFA als Betreiber des Hauses für den Landkreis weiter den Nutzen der ursprünglichen Eigenbewirtschaftung des Landkreises erzielt.

So ist der VFA auch im Jahr 2016 wieder Gastgeber für 66 Belegungstage der ursprünglichen Nutzer des Seminar- und Freizeithauses: Schulen, Kirchengemeinden und Vereine des Landkreises. Von diesen wird Hohenegg als

Möglichkeit für die Landschulaufenthalte, Jugendarbeit, Seminare, Kinderfreizeiten und weiterer Vereinsarbeit aktiv nachgefragt.

Im Vereinszweck des VFA dient das Seminarhaus nun im Weiteren der Durchführung von DHBW eigenen Seminaren, insbesondere für den Erwerb von Sozialkompetenzen (Kommunikationstraining, Teamtraining, u.a.) sowie Planspielaufenthalte. Die Möglichkeit, Seminaraufenthalte in Hohenegg systematisch im Studienbetrieb nutzen zu können, entfaltet hierbei eine bedeutsame Wirkung für die Attraktivität der Studienstandorte Ravensburg und Friedrichshafen. Durch die lokale Studierendenvertretung (StuV), aber auch durch Feedback der Seminarkurse erfährt das Seminarhaus großen Zuspruch aus der Studierendenschaft. Damit ist das Seminar- und Freizeithaus Hohenegg ein Differenzierungsfaktor im regionalen Wettbewerb um Studienplätze. Entsprechend kann ein Zuschuss zum Seminarhausbetrieb als Teil der Regionalförderung mit einer aktiven und attraktiven Hochschule DHBW Ravensburg/ Friedrichshafen verstanden werden. Über die Studierenden hinaus wird das Seminarhaus auch von dualen Ausbildungspartnern der DHBW für Seminare und Veranstaltungen der betrieblichen Ausbildung gebucht und entfaltet so positive Wirkungen in der Verzahnung von Hochschule und regionaler Wirtschaft.

Wir würden uns freuen, wenn Sie positiv über diesen Antrag und eine damit verbundene Fortführung des Seminar- und Freizeithausangebots des VFA für die Vereine und Schulen des Landkreises sowie die Studierenden der DHBW Ravensburg entscheiden würden.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Harald Pfab  
Vorsitzender